

sehen kann, sondern auch in vielen Departements, wo die Bevölkerung sich sonst um die allgemeine Lage der Dinge weniger bekümmerte.

General Cavaignac scheint die meiste Aussicht zur nächsten Wahl für die Präsidentschaft Frankreichs zu haben.

Der preuß. Gesandte in London, Ritter Bunsen, hat Veranstaltungen getroffen, daß Industriellen des Zollvereins, welche London zur Besichtigung der Industrieausstellung besuchen, auf von der Gesandtschaft ausgegebene Karten unentgeltlichen Zutritt zu allen Sehenswürdigkeiten der Stadt gewährt wird.

Das Projekt einer Eisenbahn von Warschau nach St. Petersburg hat die kaiserliche Genehmigung erhalten.

Provinzielles.

Aus der Provinz, vom 11. April. (In Aussicht stehende Herabsetzung der Salzpreise.) Aus Veranlassung, daß in der letzten Zeit die Salzpreise in Polen in Bezug auf die früheren Verhältnisse eine Herabsetzung erfahren haben, soll auch in Preußen, wie uns aus sicherer Quelle mitgetheilt wird, eine Erniedrigung der bisherigen Salzpreise in Aussicht stehen. (Bresl. Ztg.)

Mit dem Frühjahr kommt die Bauzeit und mit ihr der Bedarf an Arbeitern. In Freiburg verlangt der Zimmermeister Tiede noch 20 bis 30 Zimmergesellen; die königl. Direction der Ostbahn sucht auch in Schlesien nach geübten Erdarbeitern für die Dauer des Sommers, und aus Hohenelbe in Böhmen ergeben Einladungen an die Maurergesellen unserer Provinz. So scheint's, als sei plötzlich aus der Arbeiternoth eine Noth an Arbeitern geworden.

Am 28. März verbrannte in Schönwalde bei Silberberg eine Frau ihr 11jähr. Pflegekind. Das Mädchen litt nämlich an einem bössartigen und ansteckenden Hautausschlage, welchen die Pflegemutter dadurch heilen wollte, daß sie das Kind, trotz des Sträubens und der herzlichen Bitten desselben, in den so eben vom Brote befreiten (noch sehr heißen) Backofen warf und die Oeffnung sogleich schloß, damit es nicht heraus konnte. Das herzlose Weib ward gleich festgenommen.

Die im Umlauf befindlichen polnischen und russischen Silber-Münzen.

In Betreff dieser Münzsorten erließ die Hochlöbl. Königl. Regierung zu Liegnitz unterm 15. Novbr. vor. J. im Amtsblatt folgende Bekanntmachung: „Wir finden uns veranlaßt, unter Hinweisung auf die Bekanntmachung vom 27. November 1821, Gesetsammlung 1821, S. 190, betreffend die Vergleichung des Werthes fremder Geldsorten gegen preussisches Geld, das betheiligte Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ein polnischer Species-Thaler von 1765 — 1786 nur 1 Rthlr. 10 Egr. 7 Pf., ein halber desgleichen 20 Egr. 3 Pf., ein viertel Species-Thaler oder $\frac{1}{4}$ Thalerstück 10 Egr., ein achtel desgl. oder $\frac{1}{8}$ Thalerstück 4 Egr. 9 Pf., ein polnischer Species-Thaler von 1787 — 1793 nur 1 Rthlr. 9 Egr. 4 Pf., ein halber desgl. 19 Egr. 8 Pf., ein viertel Species-Thaler oder $\frac{1}{4}$ Thalerstück 9 Egr. 5 Pf., ein achtel desgl. oder $\frac{1}{8}$ Thalerstück 4 Egr. 8 Pf., ein polnisches Fünf-Guldenstück vom Jahre 1816, 23 Egr. 6 Pf., ein russischer alter Rubel bis zum Jahre 1762 nur 1 Rthlr. 6 Egr. 3 Pf., ein russischer ordinaurer Rubel vom neuern Gepräge 1 Rthlr. 1 Egr. 3 Pf., ein russischer ordinaurer $\frac{1}{2}$ Rubel vom neuern Gepräge 15 Egr., ein russischer ordinaurer $\frac{1}{4}$ Rubel vom neuern Gepräge 7 Egr. 6 Pf., ein russisch 20 Kopfenstück vom neuern Gepräge 6 Egr. 3 Pf., ein russisches 15 Kopfenstück vom neuern Gepräge 4 Egr. 2 Pf., ein russisch. 10 Kopfenstück vom neuern Gepräge 2 Egr. 8 Pf. Werth hat. Im gewöhnlichen Verkehr ist überhaupt Niemand verpflichtet, die gedachten Münzsorten anzunehmen, also auch nicht zu einem höheren, als dem hier angegebenen Courswerthe. In öffentlichen Kassen dürfen diese Münzen nicht in Zahlung genommen werden.“ Nach dem Coursbericht gelten seit längerer Zeit 100 Rthlr. polnisch Courant nur 94 Rthlr. Preussisch.

Mannigfaltiges.

In Inowraclaw ist einem Kreisrichter durch die Ostseezeitung die erfreuliche Nachricht geworden, daß ihm in Ostindien ein Verwandter gestorben sei, der ein Vermögen von 60,000,000 — sage „sechzig Millionen“ Thaler preuß. hinterlassen habe.